

Stadionblättle

TSV NIEDERHOFEN

Sonntag, den 23. Oktober 2016
Spielbeginn: 15.00 Uhr

TSV Niederhofen –
TG Böckingen





Wenn aus gemeinsamen Momenten
besondere werden.

Wenn aus Bier Bitburger wird.

Bitte ein Bit

www.bitburger.de

Kreisliga A3 der 9. Spieltag

TSV Niederhofen gegen TG Böckingen

Zum heutigen Heimspiel in der Kreisliga A3 begrüßen wir recht herzlich die TG Böckingen in Niederhofen. Wenn man die letzten Ergebnisse anschaut, wäre alles andere als eine klare Niederlage für unsere Fußballer eine Überraschung. Aber wir haben heute nichts zu verlieren. Und wenn wir es schaffen sollten, auch über 90 Minuten unsere Leistung abzurufen, sollte auch gegen den aktuellen Tabellenführer Böckingen etwas zu holen sein. Deshalb wünschen wir unseren Fußballern heute einen Heimsieg, und den Zuschauern ein gutes, faires und unterhaltsames Fußballspiel im Niederhofener Lochbergstadion.



Marktstraße 5
74336 Brackenheim
Tel. (07135) 98880
Fax (07135)988822

Wir freuen uns auf Sie...



Im heutigen Interview sprechen wir mit unseren Nummer 8, Steffen Betz, über die kommende Saison.



Warum bist du optimistisch, dass diese Saison eine gute wird?

Weil ein sehr guter Team Spirit zu spüren ist und jeder richtig Laune auf die neue Saison hat. Außerdem sind wir als Team noch mehr zusammengewachsen und auch die Jungen haben alle einen weiteren Schritt gemacht. Durch die neue Trainerkonstellation kommt frischer Wind rein.

Wie muss die Saison verlaufen, dass du am Ende sagen kannst: "Das war eine erfolgreiche"?

Wir möchten uns schnellstmöglich in sicheren Fahrwassern befinden und mit dem Abstieg diese Saison nichts zu tun haben. Außerdem wollen wir eine gewisse Konstanz reinbekommen und nicht nur alle paar Wochen ein gutes Spiel abliefern. Bei insgesamt 15 Mannschaften wäre ein Platz zwischen 5 und 9 eine gute Sache. Nach oben immer gerne.....

Was gilt es im Vergleich zu letzter Saison zu verbessern?

Wie schon gesagt, möchten wir unsere guten Ansätze konstanter abrufen. Wir haben definitiv Qualität in der Mannschaft, dies muss einfach öfters zur Geltung kommen. Außerdem möchten wir mehr spielerische Elemente zeigen, auch was das Aufbauspiel angeht. Zu viel Unsicherheit hat uns im letzten Jahr zu "vielen langen, planlosen Bällen" verleitet. Wir möchten guten, strukturierten Fußball spielen.

Was ist dein persönliches Ziel für diese Saison?

Ich möchte eine geile Saison mit den Jungs spielen und mich über viele Siege freuen. Und 10 Tore + X sollten auch drin sein. Außerdem freue ich mich schon jetzt auf unsere treuen und tollen Zuschauer, die im Schnitt zu 130-150 zu Heimspielen in's Lochbergstadion kommen. Ihr seid richtig klasse !

Mit Schwaigern und Massenbach gibt es dieses Jahr wieder 2 echte Derbys, was erwartest du dir von diesen Duellen?

Ich freue mich riesig auf diese 2 Derbys. Vor allem die zu erwartende Zuschauerkulisse lässt mein Fußballerherz höher schlagen. Die zu vergeben 12 Punkte gilt es natürlich mitzunehmen.

Du bist Grün-Weisser, weil....?

...es einfach ein tolles Gefühl ist für diesen Verein zu spielen. Das Umfeld, die Fans, Trainer, Betreuer und Spieler sind eine große Familie. So etwas gibt es kein zweites Mal. Außerdem haben wir immer hervorragende Ausstattung von Adidas; egal ob das Trikots, Warmmach-T-Shirts, Bälle oder die neue Kleidungskollektion ist. Alles ist sehr gut organisiert, an dieser Stelle ein großes Lob an Stephan, Marques, Lars, Oli und Johannes (und an alle anderen, die hier ebenfalls tatkräftig mitwirken).

Nicht zu vergessen ist unsere Umkleidekabine, wo sich mancherlei Vereine der 1. oder 2. Bundesliga eine Scheibe abschneiden können.



- ★ Holzhäuser
- ★ Dachsanierung
- ★ Ingenieurholzbau
- ★ Dachbegrünung
- ★ Asbestsanierung
- ★ Dachausbau
- ★ Dachfenster
- ★ Dachgauben
- ★ Carports
- ★ Holzbalkone
- ★ Vordächer
- ★ und vieles mehr



HOLZBAU 
SCHEHRER

Tiergärten 1

74193 Schwaigern-Stetten

Tel. 07138 – 6594

Fax. 07138 – 67755

Email holzbau.schehrer@t-online.de

Homepage www.holzbau-schehrer.de



In freiem Fall?

TSV Niederhofen – TSV Cleebronn 0:7 (0:4)

„Was schreibt mr denn jetzt eigentlich nach so a ma Schbiel?“

Vielleicht, dass dieser Oktobersonntag weder golden noch völlig verregnet war, sondern irgendwo dazwischen, vielleicht, dass wie gewohnt jede Menge Zuschauer und noch mehr Kinderwägen und angehende Kindergärtnerinnen das weite Rund des Niederhofener Sportplatzes säumten, vielleicht aber auch, *„dass em Jörg seine Sportplatzwürschd saumäßig schdratzig gwä senn und d'Heike, d'Alexandra und d'Sonja d'Verfegungscontainer eiwandfrei bewirtschaftet henn!“*

Oder vielleicht, dass sich die grün-weißen Bubis die höchste Niederlage überhaupt einhandelten, seit sie vor drei Jahren in die Kreisliga A aufgestiegen sind; dass das spiel- und kampfstärke Cleebronner Team einfach eine Nummer zu groß war; dass der überragende Gäste-Kapitän Philipp Beuttner in der zweiten Halbzeit einen lupenreinen Hatrick erzielte; dass sich der unermüdlige Nico Neubert *„uff deutsch gsa d'Arsch uffgrissa hat“* aber für sein großes Engagement nicht belohnt wurde; dass sich seine Mannschaftskameraden von der ersten bis zur letzten Minute bemühten, aber ihnen an diesem Tag einfach nichts gelang; dass alle Eckbälle und Freistöße – egal ob von rot-schwarz oder von grün-weiß immer bei einem rot-schwarzen Spieler landeten; dass die heimischen Zuschauer mit zunehmendem Spielverlauf mindesten genauso lethargisch und mutlos wurden, wie ihre Jungs auf dem Rasen; dass die Gefahr besteht nach 2:20 Toren in den letzten vier Pflichtspielen binnen vierzehn Tagen zur Schießbude der Liga zu werden; dass der andauernde Ausfall wichtiger Leistungsträger Woche für Woche nur schwer kompensierbar ist; dass das Spiel immer fair war und der Schiedsrichter aus dem Badischen keinerlei Mühe hatte... oder, oder ,oder.

Fakt ist, am Ende stand eine deprimierende Niederlage, die richtig weh tut.

Fazit:

Das starke Team des TSV Cleebronn nutzte an diesem Sonntag alle Schwächen der Lochberg-Jungs gnadenlos aus und überrollte den TSV Niederhofen in demoralisierender Art und Weise.

„Jungs, Ich habe noch nie so wenig Lust verspürt einen Bericht zu schreiben wie heute. Ich weiß genauso gut wie ihr, dass im Moment einfach sehr viele Stammspieler ausfallen und ständig neue Hiobsbotschaften hinzukommen. Aber, sich dahinter zu verstecken, das gilt nicht. Jeder Einzelne von euch der auf dem Platz steht gehört zum Team und ist ein ganz wichtiges Rad der ersten Mannschaft. Ihr habt die große Chance euch dauerhaft in die Mannschaft zu spielen. Das ist doch euer Ziel, in der „Ersten“ zu spielen. Nutzt sie. Bemühen allein genügt nicht. Es wird euch nichts geschenkt, im Leben nicht und in der Freizeit auch nicht. Erfolg muss hart erarbeitet werden. Immer und immer wieder. Es macht doch keinen Spaß Woche für Woche eine Klatsche verpasst zu bekommen. Am nächsten Sonntag steht in Schwaigern das Lokalderby vor sicherlich vielen Zuschauern vor der Tür. Die Jungs vom FSV warten nur darauf, euch in alle Einzelteile zu zerlegen. Lasst das nicht zu. Ihr seid nicht so

schlecht wie ihr uns weismachen möchtet, also strengt euch gefälligst einmal an. Stabilisiert eure Abwehr, rückt eng zusammen, kämpft mit Herzblut was das Zeug hält, seid aggressiver (nicht unfair!), kommuniziert miteinander, nehmt euch selbst nicht so wichtig und hadert nicht immer mit euch selbst, wenn etwas nicht gelingt, sondern präsentiert euch als feste Einheit, als Team. Hört zu was eure Trainer sagen und befolgt es. Zeigt es euch und uns, dass ihr richtig guten Fußball spielen könnt - Einer für Alle, Alle für Einen. Stärkt euer Selbstbewusstsein, geht hoch erhobenen Hauptes auf den Platz und lasst euch nicht wie verprügelte Hunde davon jagen. Jeder Einzelne von euch ist eine Persönlichkeit und ein ganz wichtiger und sympathischer Mensch.“

Tore:

0:1 (13.) Simon Öhler, 0:2 (21.) Philipp Wiczynski, 0:3 (32.) Hamza Abdalsatar, 0:4 (34.) Chris Storz, 0:5 (50.) Philipp Beuttner, 0:6 (65.) Philipp Beuttner, 0:7 (71.) Philipp Beuttner

Schiedsrichter:

Schiri k.A. aus Bretten war ein guter Unparteiischer

Zuschauer: 190

TSV Niederhofen:

Benjamin Decker, Wolfgang Veyhl, Marius Karr, Julian Frank (30. Thomas Soloch), Lars Wagner, Daniel Dignaß (46. Johannes Jost), Andreas Bissinger ©, Steffen Betz, Jannik Gebert (74. Sascha Dignaß), Nico Neubert, Lukas Castelo, Giovanni Cinquegrana (74. Edmond Kristof). Trainer: Giovanni Cinquegrana.

TSV Niederhofen II – TSV Cleebronn II 2:1 (2:1)

Im allgemeinen lässt der Berichterstatter sonntags die Mannen der Zweiten sich erst einige Minuten einspielen, bevor er sich auf den Weg zum Sportplatz macht. Dieses Mal kam er gerade rechtzeitig, denn kaum war er die geschätzten 28 (und gefühlte 82) Staffel-stufen vom Parkplatz zum Sportplatz hinauf gekeucht, wurde er Augenzeuge wie ein schöner Pass von Johannes Jost den Weg zum auf rechts mitgelaufenen Thomas Soloch fand, eine präzise Flanke vors Tor, Idrisa Jaku Abdulla schrammte haarscharf vorbei, doch dahinter lauerte Manuel Bechtel und knallte den Ball volley und humorlos ins Cleebronner Tor. 1:0 - und noch ehe der Neuankömmling seinen angestammten Platz auf der „Haupttribünenseite“ erreichte, erhöhte Edmond Kristof auch schon auf 2:0. Noch vor der Pause verkürzte Hakan Argut auf 1:2 aus Cleebronner Sicht. Die zweite Halbzeit hielt dann nicht mehr was die erste versprach. Zwar besaßen beide Teams noch Chancen zur Ergebniskorrektur, doch von Minute zu Minute verflachte die - von Philip Neubert gut geleitete - Begegnung mehr und mehr. „Trotzdem Jungs, en Sieg isch en Sieg. Weiter so!“

Tore:

1:0 (23.) Manuel Bechtel, 2:0 (28.) Edmond Kristof, 2:1 (35.) Hakan Argut

Es spielten:

Wolfgang Veyhl ©, Nils Rechkemmer, René Hofmann, Daniel Heiche, Thomas Soloch (46. Moritz Autenrieth), Marco Schmidt, Manuel Bechtel (46. Tobias Schwarzkopf), Marc Bauditsch, Idrisa Jaku Abdulla (70. Bernd Neudeck), Edmond Krstof (46. Marco Schukraft), Johannes Jost (70. Dennis Reiner). Marco Schukraft und Tobias Pfisterer.

60 JAHRE **Federmann**

1955 BIS 2015
Seit's Fernsehen gibt im Zabergäu!

WEIL
TRADITION
VERBINDET!

IHR FACHMARKT!

KOMPETENT! ZUVERLÄSSIG! NAH!



TV-Geräte
LED, LCD, 4K, Curved



**Blu-ray, DVD,
MP3, HiFi**



**Foto und
Navigation**



**PC, Notebooks
und Tablet-PCs**



**Waschen und
Trocknen**



**Kühlen und
Gefrieren**



**Kochen und
Spülen**



Kleingeräte



**Handy und
Telefon**



**Beratung, Lieferung,
Montage und Reparatur**



**Moderne
Elektroinstallationen und
Smart-Home-Technologie**

EURONICS XXL

Federmann

EURONICS XXL

Federmann GmbH
Georg-Kahl-Straße 47
74336 Brackenheim
T +49 (0) 7135 98810
info@euronics-federmann.de

MONTAG - FREITAG SAMSTAG
9.00 - 19.00 Uhr 9.00 - 16.00 Uhr

www.euronics-federmann.de

Mit Schwäbisch Hall zuverlässig und sicher ins eigene Wohnglück!



Jetzt mit Bausparen niedrige Kreditzinsen sichern.

- Zinssicherheit von Anfang an
- Jederzeit Sonderzahlungen möglich
- Zum Bauen, Renovieren und Energie sparen

Beratung bei den Experten Ihrer genossenschaftlichen Bank und Schwäbisch Hall.



Bezirksleiter
Michael Fiess
Dipl. Betriebswirt (FH)
Theodor-Heuss-Str. 10, 74193 Schwaigern
Mobil 01522 2687043
Fax 0791 467867043
michael.fiess@schwaebisch-hall.de



Auf verlorenem Posten

FSV Schwaigern – TSV Niederhofen 5:0 (1:0)

Nach zwei Jahren Pause, endlich wieder ein Lokalderby zwischen dem FSV Schwaigern und dem TSV Niederhofen. Die Erwartungshaltung war groß und so säumten zu Spielbeginn bei strahlendem Oktober-Sonnenschein zahlreiche Zuschauer beider Lager die Seiten des Schwaigerner Stadions.

Doch die Stimmung unter den Gästezuschauer war verhalten. Zu ungleich schienen vor Spielbeginn die Voraussetzungen beider Teams. Während der Aufsteiger FSV Schwaigern mit starken Leistungen fulminant in die Saison startete und nun endlich einmal von seiner langjährigen vorbildlichen Jugendarbeit zu profitieren scheint, plagten den TSV Niederhofen große Verletzungssorgen und Ausfälle wichtiger Leistungsträger, die sich vor und während des Spiels noch verstärkten.

Das Nachbarschafts-Duell begann abwartend und geprägt von gegenseitigem Respekt. Große Torchancen waren Mangelware. Die TSV-Jungs waren auf Torsicherung bedacht und überließen den FSV-Jungs weitgehend die Spielgestaltung. Diese nutzten ihre Freiräume aber zunächst nicht und ließen Ihre Stärken nur gelegentlich aufblitzen. Noch stand die Defensive des TSV Niederhofen sicher. Doch immer wenn es schnell ging, kam sie in arge Nöte. So etwa in der 22. Minute. Ein überhasteter Ballverlust in der Vorwärtsbewegung ließ den flinken Tobias Wilde auf links entteilen, ein kluger Querpass fand Johannes Ebner im Sturmzentrum völlig frei und der talentierte FSV-Nachwuchsspieler hatte keine Mühe mit überlegtem Flachschuss ins rechte Eck seine Farben mit 1:0 in Führung zu schießen. Ein Tor wie mir. Zu allem Überfluss verletzte sich Nico Neubert nur kurze Zeit später nach einem unglücklichen Zusammenprall mit dem gegnerischen Torwart so schwer, dass er nach minutenlanger Behandlung ausgewechselt werden musste. An dieser Stelle *„lieber Nico, gute Besserung und baldige Genesung. Nico, wir wünschen Dir von ganzem Herzen, dass Du bald wieder Fußball spielen kannst. Du bist ein Kämpfer. Gib nicht auf!“*

In den folgenden Minuten bis zum Pausenpfeiff nahm Schwaigern das Tempo spürbar aus der Partie und ruhte sich auf dem knappen Vorsprung aus. Niederhofen operierte zumeist mit langen Bällen, brachte die FSV-Abwehr dadurch nicht in Bedrängnis und strahlte so gut wie keine Torgefahr aus. Nur einmal keimte so etwas wie Hoffnung in den Reihen der Gästezuschauer auf. Spielertrainer Giovanni Cinquegrana hatte sich auf der rechten Seite geschickt frei gespielt, sein Schuss aus spitzem Winkel strich jedoch am langen Pfosten vorbei.

Der knappe Pausenvorsprung der „Roten“ war verdient, zu selten konnten sich die Grün-Weißen offensiv in Szene setzen.

Nach dem Seitenwechsel verwalteten die Jungs vom FSV Schwaigern auch weiterhin Ihren Vorsprung und brachten dadurch den TSV Niederhofen besser ins Spiel. René Hofmann bot sich schon bald nach Wiederbeginn die große Chance zum Ausgleich. Doch sein Kopfball aus kurzer Distanz verpasste das von Lukas Reinwald sicher gehütete Schwaigerner Tor um Haaresbreite. Der TSV Niederhofen schien etwas Oberwasser zu bekommen, spielte deutlich engagierter, agierte insgesamt aber zu harmlos und zu mutlos, um dem Spiel wirklich eine Wende geben zu können. Der Erfolg blieb aus und so schien es fast, als würden sich die Gäste, nach den verheerenden Ergebnissen der letzten Wochen, mit zunehmender Spieldauer

mit dem knappen Rückstand arrangieren. Sie hatten die Rechnung jedoch ohne den Wirt gemacht. Der FSV Schwaigern legte einen Zahn zu, vergab mehrmals die Gelegenheit auf 2:0 zu erhöhen, wobei sich insbesondere der blutjunge Benjamin Decker zwischen den Pfosten des TSV-Gehäuses wiederholt stark in Szene setzte. „*Gut gemacht, Beni!*“ Doch dann kamen Sie, die fürchterlichen 4 Minuten aus Sicht der Gäste. Der Vau-äf-Be lässt grüßen. Zwischen der 70. und der 74. Spielminute katapultierte sich der FSV Schwaigern mit schön heraus gespielten Toren durch Marc Sureda, Waldemar Assenheimer und Johannes Ebner auf uneinholbare Vier-zu-Null. Der Käs war gegessen und als ob dem noch nicht genug wäre, gelang dem eingewechselten Philipp Dörr kurz vor Spielende auch noch das 5:0. Ein trauriger Fußballtag, zumindest aus Sicht all jener, die „*mit grün-weißem Herzen und einem seit Geburt eingebrannten roten Bruststring rommlaafa!*“

Fazit:

Das mit Spannung erwartete Lokalderby zwischen dem FSV Schwaigern und dem TSV Niederhofen hielt nicht was es versprach. Zu eindeutig war die Überlegenheit der Gastgeber, welche sich zwar im Spielverlauf nicht immer, aber im Ergebnis eindeutig widerspiegelte. Die Jungs vom TSV Niederhofen gaben ihr Bestes, standen aber von Anfang an auf verlorenem Posten. Wir wünschen der aufstrebenden Mannschaft des FSV Schwaigern auch im weiteren Saisonverlauf viel Erfolg.

„Jungs, die personelle Situation ist nun einmal so wie sie ist und lässt sich so schnell auch nicht ändern. Da hilft kein lamentieren. Nehmt sie an wie sie ist. Auch wir stehen zu Spielbeginn immer mit elf Spielern auf dem Platz. Ein bisschen mutiger und weniger hektisch darf es da schon sein. Stellt euch der Aufgabe, gebt nicht auf und lasst euch nicht hängen. Auch wenn es angesichts immer wiederkehrender hoher Niederlagen nicht einfach ist. Fehler, die richtig wehtun, werden in einem Spiel immer gemacht. Das ist überhaupt nicht schlimm. Wichtig ist aber, dass ihr euch dadurch nicht einschüchtern lasst und immer nach vorne schaut. Wenn es spielerisch nicht läuft, dann muss gekämpft werden, auf Teufel komm raus. Das könnt ihr, das weiß ich ganz sicher. Klasse ist doch, dass ihr trotz des deprimierenden Moments immer regelmäßig zahlreich im Training seid. Macht das auch weiterhin. Haltet zusammen und präsentiert euch als Einheit. Nach Regen folgt auch immer wieder Sonnenschein. Ihr werdet sehen, es kommen auch wieder bessere Zeiten, ihr müsst nur bereit sein, diese gemeinsam mit Kampfgeist, Engagement und Willensstärke herbei zu führen. Wir Fans halten auch weiterhin ganz fest zu euch und Ich bin mir absolut sicher, gemeinsam werden wir diese schwierige Situation meistern!“

Ein großes Lob geht an Lars Wagner und René Hofmann, die, obwohl ihre aktive Zeit eigentlich schon beendet schien, sich uneigennützig wieder in den Dienst der Mannschaft stellen. „*Klasse, ihr Beiden!*“

Tore:

1:0 (22.) Johannes Ebner, 2:0 (68.) Marc Sureda, 3:0 (70.) Waldemar Assenheimer, 4:0 (72.) Johannes Ebner, 5:0 (86.) Philipp Dörr

Schiedsrichter: Erich Lindenthal aus Sinsheim-Ehrstädt hatte mit der fairen Partie keine Mühe.

Zuschauer: 284

TSV Niederhofen:

Benjamin Decker, Wolfgang Veyhl, René Hofmann (84.Thomas Soloch), Julian Frank, Lars Wagner (c), Johannes Jost (72. Vincent Richter), Giovanni Cinquegrana (74. Edmond Kristof), Steffen Betz, Jannik Gebert, Nico Neubert (30. Sascha Dignaß), Lucas Castelo, Patrik Brian, Daniel Heiche. Trainer: Giovanni Cinquegrana



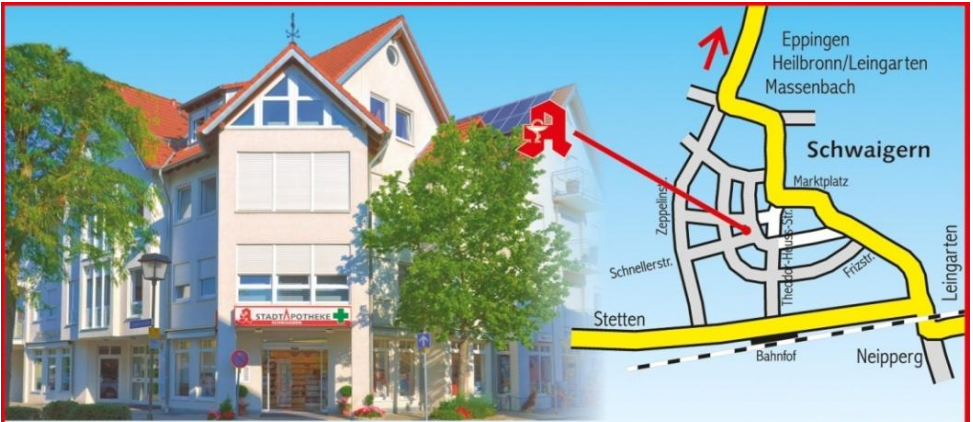
Benediktiner Weissbier

**GENIESSEN SIE –
DIE WELT DREHT
SICH VON ALLEINE.**

Nach benediktinischer Originalrezeptur mit
Ettaler Kellerhefe gebraut und abgefüllt in Lich
für die Benediktiner Weißbräu GmbH, Ettal.

DEM HIMMEL SO NAH.





Stadt-Apotheke • Stefan K. Walz • Schnellerstr. 2 • 74193 Schwaijern
Tel. 07138 97180 • Fax 971833 • freecall 08000 971800



www.stadt-apotheke-schwaigern.de
STADT APOTHEKE
SCHWAIJERN



Die Gemütliche Speisegaststätte



Alle VFB Spiele live auf Großbildleinwand!

Gemütlicher Biergarten
Nebenzimmer mit 60 Sitzplätzen
Ideal für Familien & Betriebsfeste
Fremdenzimmer . Durchgehend warme Küche
Gut schwäbische Küche . Eisbecher . Partyservice
Öffnungszeiten: Montag 19.00 – 1.00 Uhr
Dienstag – Sonntag 10.00 – 1.00 Uhr
75031 Kleingartach . Zabergäustrasse 29
Telefon: 07138 / 6420 Fax: 07138 / 814650

Spielplan Kreisliga A 3 Unterland

Vorrunde Saison 2016/17

Sonntag, 28.08. 2016, 15.00 Uhr	SGM Fürfeld/Bonfeld - TSV Niederhofen	2:0
Sonntag, 04.09. 2016, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – SC Oberes Zabergäu	3:2
Sonntag, 11.09. 2016, 13.15 Uhr	TSV Botenheim II - TSV Niederhofen	2:3
Sonntag, 18.09. 2016, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen spielfrei	
Sonntag, 25.09. 2016, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – FC Kirchhausen	0:4
Sonntag, 02.10. 2016, 15.00 Uhr	Türkgücü Eibensbach - TSV Niederhofen	1:3
Sonntag, 09.10. 2016, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – TSV Cleebronn	0:7
Sonntag, 16.10. 2016, 15.00 Uhr	FSV Schwaigern - TSV Niederhofen	5:0
Sonntag, 23.10. 2016, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – TG Böckingen	
Sonntag, 30.10. 2016, 15.00 Uhr	SV Schluchtern II - TSV Niederhofen	
Dienstag, 01.11. 2016, 14.30 Uhr	TSV Niederhofen – TSV Pfaffenhofen	
Sonntag, 06.11. 2016, 14.30Uhr	TSV Massenbach - TSV Niederhofen	
Sonntag, 13.11. 2016, 14.30 Uhr	TSV Niederhofen - TSV Güglingen	
Sonntag, 27.11. 2016, 14.30 Uhr	TGV Dürrenzimmern - TSV Niederhofen	
Sonntag, 04.12. 2016, 14.00 Uhr	TSV Niederhofen – SV Leingarten II	

Rückrunde Saison 2016/17

Sonntag, 05.03. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen - SGM Fürfeld/Bonfeld	
Sonntag, 12.03. 2017, 15.00 Uhr	SC Oberes Zabergäu - TSV Niederhofen	
Sonntag, 19.03. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – TSV Botenheim II	
Sonntag, 26.03. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen spielfrei	
Samstag, 02..04. 2017, 15.00 Uhr	FC Kirchhausen - TSV Niederhofen	
Sonntag, 09.04. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen - Türkgücü Eibensbach	
Montag, 17.04. 2017, 15.00 Uhr	TSV Cleebronn - TSV Niederhofen	
Sonntag, 23.04. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen – FSV Schwaigern	
Sonntag, 30.04. 2017, 15.00 Uhr	TG Böckingen - TSV Niederhofen	
Donnerstag, 04.05. 2017, 19.00 Uhr	TSV Niederhofen - SV Schluchtern II	
Sonntag, 07.05. 2017, 15.00 Uhr	TSV Pfaffenhofen - TSV Niederhofen	
Sonntag, 14.05. 2017, 15.00 Uhr	TSV Niederhofen - TSV Massenbach	
Sonntag, 21.05. 2017, 15.00 Uhr	TSV Güglingen - TSV Niederhofen	
Sonntag, 28.05. 2017, 15.00Uhr	TSV Niederhofen – TGV Dürrenzimmern	



MATTHIAS BLECHSCHMITT
GRÜN GMBH



Gärten sind unsere Leidenschaft!
Zur Freude von Himbeermädchen,
Erdbeermüttern und Koi-Vätern.
Hauptsache geschmackvoll
und schick!

www.gruengmbh.de



Ihr Experte für
Garten & Landschaft

Matthias Blechschmitt
GRÜN GmbH

Helleräcker 11
74193 Schwaigern
T 07138 - 810 99 80
F 07138 - 810 99 88
info@gruengmbh.de

Wir sind Spezialisten:

- ✓ **Pflege allgemein**
- ✓ **Behandlungspflege**
- ✓ **Nachbarschaftshilfe**
- ✓ **Pflegedienst Card**
- ✓ **Niedrigschwellige Hilfs- und Betreuungsangebote**
- ✓ **Krankenhausnachbehandlung**
- Grund- u. Körperpflege
- Pflegeversicherung
- ärztl. Versorgungen
- Wundversorgungen
- Medikamentengabe und Kontrolle
- Diabetikerversorgung
- ✓ **Essen auf Rädern**
- ✓ **Hausnotrufsysteme**



KALTENMAIER
Häusliche
Krankenpflege GmbH

Lindenstraße 7
74193 Schwaigern-Niederhofen
Telefon (0 71 38) 92 01 00
E-Mail: info@mittelpunkt-mensch.info



GesundheitsZentrum Kleingartach



PHYSIOTHERAPIE & PODOLOGIE

A. BYTYCI

Heuchelbergstr. 19
75031 Kleingartach

Tel.: 07138 81 34 92

Fax: 07138 81 34 93

info@gesundheitszentrum-kleingartach.de

Unser Angebot für Sie:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie • Massage
- Kiefergelenk-Behandlung CMD
- Manuelle Lymphdrainage
- Atemtherapie • Schlingentisch
- Elektrotherapie • Fango/Heißluft

- Podologie/Med. Fußpflege
- Fußreflexzonen-
massage
- Dorntherapie
- Kinesiotape



www.gesundheitszentrum-kleingartach.de



Regina Issler, Lindenstr.20, 74193 Schwaigern - Niederhofen
Tel: 07138/ 815798, Fax: 07138/ 815796

Verbringen Sie bei einem guten Essen und einem guten Tropfen Wein
besinnliche Stunden in unserem uralten, 90 jährigen Landgasthof.
Besuchen Sie unseren Biergarten. Wir bieten auch Partyservice.

Auf Ihren Besuch freut sich Regina Issler und Team

Unser heutiger Gegner TG Böckingen

Tor:

Sven Zink (29), Christian Müller (26)

Abwehr:

Robin Lieber (25), Pascal Art (22), Collins Adusu (27)

Mittelfeld:

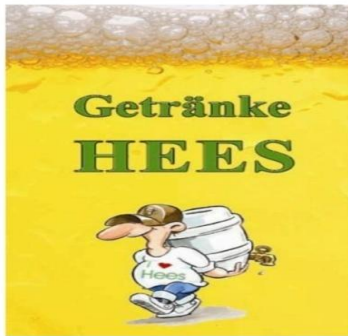
Stephan Kraft (30), Bastian Hickl (29), Bastian Pfeifer (29), Christian Brozicek (26), Enzo Casciello (29), Ahmet Cicek (21), Toni Hammer (20), Marco Hannemann (21), Richard Kraft (30), Michael Strobl (30), Daniel Teller (24), Patrick Zinke (22), Can Ceylan (21), Timo Haimerl (24), Nico Kollmar (27), Sascha Wacker (24), Matthias Schickner (35)

Angriff:

Kevin Schreier (22), Erik Heidt (22), Christian Schnepf (23), Pietro Maraponti (27), Tolga Kaya (19), Paul Stark (30)

Trainer:

Matthias Schickner



*Getränke von der Flasche bis zum Fass
Gläser, Festgarnituren, Stehtische, Sonnenschirme
Zapfanlagen, Schankwagen, Kühlwagen*

**Untere Gasse 19
75031 Kleingartach**

**Mobil: 0173 30 22 607
Tel. /Fax : 07138 / 6492**

**Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
16.30 - 19.00 Uhr
Samstag
9.00 - 13. 0 Uhr**

**BERATUNG
VERLEGUNG
VERKAUF**

**SCHILLING GMBH
FLIESENFACHGESCHÄFT**

KRAICHGAUSTRASSE 12
74193 SCHWAIGERN-STETTEN
TELEFONFAX (0 71 38) 6 72 46
MOBIL 0171.6 32 78 13



®

Frisch aus dem Ofen



Kepplersweck

gebacken mit Kraichgau Korn

in allen Filialen erhältlich!



Frühstück von Montag - Sonntag

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 6.00 - 18.00 Uhr

Sa 6.00 - 13.00 Uhr

So 8.00 - 17.00 Uhr

Bäckerei u. Sonnencafe

Sonnengasse 1

75031 Epp. Kleingartach

Telefon 07138-6618

www.baeckerei-keppler.de



WEINGUT · BRENNEREI · SONNENBERGBESEN

WILL & WÜRZ
WEINGUT

Sonnenberghof 1

74193 Schwaigern-Stetten

Tel. (0 71 38) 6 71 77

Fax (0 71 38) 81 04 61

Email thorcar.will@web.de

Öffnungszeiten: 28. Oktober – 6. November

Tabellen 1. und 2. Mannschaft

1. Mannschaft

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Differenz	Punkte
1	TG Böckingen	8	7	1	0	21:6	15	22
2	FSV Schwaigern	8	6	1	1	31:10	21	19
3	TSV Cleebronn	8	6	0	2	28:13	15	18
4	TGV Dürrenzimmern	8	5	1	2	22:9	13	16
5	TSV Güglingen	7	4	3	0	19:5	14	15
6	Türkgücü Eibensbach	7	5	0	2	12:15	-3	15
7	FC Kirchhausen	7	4	1	2	20:9	11	13
8	SGM Fürfeld/Bonfeld	8	4	1	3	12:10	2	13
9	SV Leingarten II	8	2	1	5	19:25	-6	7
10	TSV Massenbach	7	2	1	4	10:16	-6	7
11	TSV Niederhofen	7	2	0	5	7:25	-18	6
12	TSV Botenheim II	7	1	0	6	14:27	-13	3
13	SC Oberes Zabergäu	8	1	0	7	12:26	-14	3
14	TSV Pfaffenhofen	7	1	0	6	8:22	-14	3
15	SV Schluchtern II	7	1	0	6	7:24	-17	3

2. Mannschaft

Platz	Verein	Spiele	G	U	V	Tore	Differenz	Punkte
1	TGV Dürrenzimmern	5	4	0	1	23:5	18	12
2	FC Kirchhausen	4	4	0	0	16:6	10	12
3	TSV Niederholen	4	3	0	1	19:6	13	9
4	TSV Güglingen	4	3	0	1	8:5	3	9
5	TSV Pfaffenhofen	3	1	0	2	6:6	0	3
6	TSV Cleebronn	5	1	0	4	7:13	-6	3
7	TSV Massenbach	3	1	0	2	4:13	-9	3
8	SC Oberes Zabergäu	4	1	0	3	7:18	-11	3
9	Türkgücü Eibensbach	4	0	0	4	4:22	-18	0

VBU | Genossenschaftliche Beratung

Ihre neue
VBU

**„Endlich mal
eine klare
Ansage!“**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir beraten verständlich, individuell und verlässlich.

In unserer Genossenschaftlichen Beratung stellen wir einzig und alleine Sie und Ihre Vorstellungen in den Mittelpunkt. Wir reden kein Fachchinesisch, sondern zeigen Ihnen klar verständliche Lösungen, wie Sie Ihre Wünsche und Ziele erreichen. Testen Sie uns und vereinbaren Sie einen Beratungstermin.

Wir beraten Sie gerne!

**Montag bis Freitag:
8:00 – 20:00 Uhr**

 **VBU Volksbank
im Unterland eG**

www.vbu-volksbank.de

16.10.2016 1.Mannschaft

SV Schluchtern II	:	SC Oberes Zabergäu	1:5
TG Böckingen	:	TSV Botenheim II	5:3
FSV Schwaigern	:	TSV Niederhofen	5:0
TSV Cleeborn	:	FC Kirchhausen	2:1
TSV Güglingen	:	TGV Dürrenzimmern	1:1
TSV Massenbach	:	SV Leingarten II	3:3
TSV Pfaffenhofen	:	SGM Fürfeld/Bonfeld	0:3
Türkgücü Eibensbach	:	SPIELFREI	

16.10.2016 2. Mannschaft

TSV Cleeborn	:	FC Kirchhausen	1:2
TSV Güglingen	:	TGV Dürrenzimmern	2:1
TSV Niederhofen	:	SPIELFREI	
Türkgücü Eibensbach	:	SPIELFREI	
TSV Massenbach	:	SPIELFREI	
TSV Pfaffenhofen	:	SPIELFREI	
SC Oberes Zabergäu	:	SPIELFREI	

Sonntag, den 23.10.2016

SV Leingarten II	:	TSV Güglingen	13:15
TSV Botenheim II	:	SV Schluchtern II	13:15
SGM Fürfeld/Bonfeld	:	TSV Massenbach	15:00
Türkgücü Eibensbach	:	TSV Cleeborn	15:00
FC Kirchhausen	:	FSV Schwaigern	15:00
TSV Niederhofen	:	TG Böckingen	15:00
SC Oberes Zabergäu	:	TSV Pfaffenhofen	15:00
TGV Dürrenzimmern	:	SPIELFREI	



waschen
schneiden
färben
stylen

Damen & Herren
Dauerwelle
Haarverlängerung
Hochsteckfrisuren

KreHAARTi



Niederhofen Leintalstraße 25
Tel. 0 71 38 - 81 52 53
mobil : 0176 - 31239892

Termine nach Vereinbarung



Lebensmittel und Backwaren Block
74193 Schwaigern - Niederhofen
Zabergäustraße 11
Telefon 07138 7 6536

Nutzen Sie unsere Erfahrung

Versicherung, Vorsorge, Vermögen bilden.

Wir beraten Sie umfassend und ausführlich. Überzeugen Sie sich selbst.



Allianz 

Arno Bender

Allianz Generalvertretung arno.bender@allianz.de www.allianz-arno-bender.de
Marktplatz 8, 74193 Schwaigern Telefon: 07138 / 8686 Fax: 07138 / 8989



- STAHL- UND HALLENBAU
- DACH- UND WANDVERKLEIDUNGEN
- METALL- UND SCHLOSSERARBEITEN
- CARPORT UND ÜBERDACHUNGEN

Lindenstrasse 26
74193 Schwaigern-Niederhofen
Tel 0 71 38 / 932 670
Fax 0 71 38 / 932 671
Mobil 0170 / 200 70 39
www.hoffer-ryrych-gmbh.de
info@hoffer-ryrych-gmbh.de



**Wir fahren mit Reisebussen der
Komfort- und HighClass!
Ihr zuverlässiges Busunternehmen
im Zabergäu**



BEQUEM UND SICHER



Wir fahren für **MEINFERNBUS
FLIXBUS** die Fernlinie
Karlsruhe - Leipzig. Kostenloses WLAN,
Steckdosen und vieles mehr erwarten Dich.

www.meinfernbus.de

kurz! mal! weg!

Stuber Reisen & Jomotours

2 starke Partner!



jomotours

www.jomotours.de



Omnibusreiseverkehr
Michelbacher Str. 19 74374 Zaberfeld
Tel. (0 70 46) 96 25-20 Fax 96 25-22
www.stuber-reisen.de info@stuber-reisen.de



Gemminger Baustoffe Fliesen Handel GmbH



- Bau-Fach-Markt
- Gartenbau
- Sanitäreinrichtung
- Tief- & Hochbau
- Bedachungen
- Ausbau
- Naturstein
- Fliesen

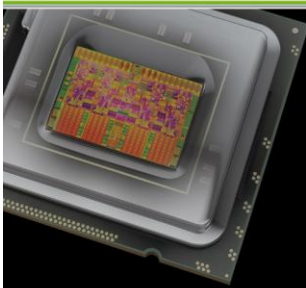
Tel.: 07267 / 91 91 0 ▪ Internet: www.gbf-baustoffe.de

Fahrschule

JOCHEN

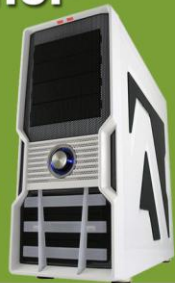
ROMIG

www.fahrschule-romig.de



Computer & Notebooks bei MHV COMPUTERSHOP

Theodor-Heuss-Straße 16
74193 Schwaigern
Tel.: 07138 / 810294
www.mhvcomputershop.de



mhv
Computershop



Torschützen 1. Mannschaft



Tore	Name
2	Patrick Brian
1	Nico Neubert
1	Giovanni Cinquegrana
1	Edmond Kristof
1	Jannik Gebert
1	Daniel Dignaß

BESTATTUNGEN ROLAND KÖHLER

Sie haben einen Trauerfall – wir begleiten Sie in der Zeit des Abschiednehmens von Ihren Familienangehörigen. Wir übernehmen für Sie:

- **Alle notwendigen Formalitäten**
- **Überführungen**
- **Trauerkarten, Traueranzeigen und Danksagungen**
- **Bestattung auf allen Friedhöfen**
- **Erd-, Urnen-, See- und Friedwaldbestattungen**

Wir stehen Ihnen Tag und Nacht zur Verfügung
Güglinger Straße 19, 75031 Eppingen-Kleingartach

TEL. 0176/18133783





**Wir sind Partner
des Sports.
Kompetent. Verlässlich.**

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung. Wir beraten Sie individuell und fair.

Generalagentur

Peter Faber & Paul Krämer

Hauptstr. 49 · 74374 Zaberfeld

Telefon 07046 912033

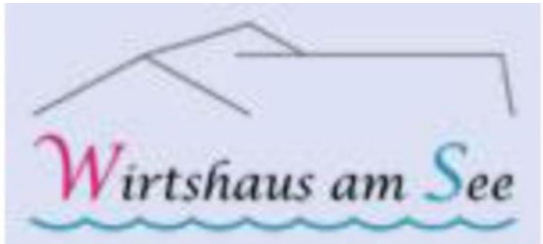
peter.faber@wuerttembergische.de

paul.kraemer@wuerttembergische.de



württembergische

Der Fels in der Brandung.



Täglich frisches Essen für Sie

Oder nutzen sie unseren PARTYSERVICE mit Geschirrverleih

Peter Dziecol

74374 Zaberfeld . Telefon 07046 / 881195 . Mobil 0151 1211 4587

Mail: peter_dziecol@t-online.de

Abteilung Kinder- u. Jugendturnen

Abteilungsleiterin: Melanie Burk

Montags

Kinderturnen

16.15 – 17.15 Uhr von 6-10 Jahren, Übungsleiterinnen: Sina Liske, Tanja Möss

17.15 – 18.15 Uhr von 3 – 6 Jahren, Übungsleiterinnen: Melanie Burk, Klarissa Kohn

18.15 – 19.15 Uhr von 10-15 Jahren, Übungsleiterin: Melanie Burk

Dance Kids

von 15.15 Uhr – 16.00 Uhr Alter von 4 – 8 Jahre

Übungsleiterinnen: Daniela Leimser und Annika Kress

Dance Teens

von 17.30 Uhr – 18.30 Uhr Alter von 8 – 14 Jahre

Übungsleiterinnen: Gesa Kress und Nina Spampanato

Wer zum schnuppern mal vorbeischauen möchte ist herzlich eingeladen.

Abteilung Powergymnastik

Montags von 19.15 – 20.15 Uhr treffen sich in Niederhofen Fitnessbegeisterte in der Sporthalle, um sich beim Powergymnastik sportlich zu betätigen.

Wir freuen uns über jeden, der Lust hat bei uns mitzumachen!

Hier suchen wir noch eine Übungsleiterin!

Ansprechpartner: Elke Rechkemmer Telefon 0175 736 5681

Training: Montag 19.15 – 20.15 Uhr

Abteilung Volleyball

Training: Montags von 20 – 22.00 Uhr

Verantwortlich: Heiko Burk

Damengymnastik TSV Niederhofen

Abteilungsleiter: Heidrun Frey

Trainingszeiten: Mittwoch 20.00 – 21.00 Uhr

Übungsleiterin: Sylvia Bauditsch

Ansprechpartner: Heidrun Frey Tel. 07138 / 6269

Abteilung Zumba

Wir treffen uns jeden Donnerstag um 19.30 – 20.30 Uhr in der Sporthalle!

Wer Lust hat, darf einfach mal zum Schnuppern kommen!

Ansprechpartner: Nina Spampanato,

Übungsleiterin: Irina Eisele, Malu Esslinger



BUNTSTIFT

Schreib- und Schulartikel
Lotto
Zeitschriften
Fotoarbeiten
Geschenkartikel
Reinigungsannahmestelle
Postservice
Aufladen von Handys

Ulrich Fuchs, Leintalstr. 13
75031 Eppingen-Kleingartach
Tel. 07138 / 932 248, Fax: 932 249

Unsere Öffnungszeiten: Mo.bis Fr. 9.00 -12.00 und 15.00 -18.00 Uhr, Sa. 9.00 -12.30 Uhr

Autoservice



Fischer/Daub

KFZ - Reparaturwerkstatt
Im Gemminger Feld 2
75031 Eppingen-Kleingartach

Tel 07138/67029 Fax 07138/67715
.....die freundliche Autowerkstatt im Leintal

Ihre Ansprechpartner:
Peter Fischer – Werner Daub

Der Sport-Profi

75050 Gemmingen

www.Sport-Strecker.de



Schwaigerner Straße 29
07267/597 · Fax 8525

Ihr starker Partner für Sport und Freizeit

Sport.Strecker@t-online.de

Fußball
Handball
Walking
Running
Tennis
Ski
Service

Qualität
und
Kompetenz
zu fairen Preisen

Ihr starker Partner für Sport und Freizeit

T-Shirts - Sweats - Anzüge
für Vereine - Firmen - Gruppen
Flock + Druckservice



AH Fußball TSV Niederhofen

Spartenleiter Gerhard Pfähler

Trainingszeiten: Freitag ab 20.00 Uhr Im Lochbergstadion Niederhofen

Ansprechpartner:

Gerhard Pfähler . Birkenstraße 8 . 74336 Brackenheim

Telefon: 07135 3535 . e-mail: g.pfaehler@tsv-niederhofen.de

„Von Kirchen, Frisüre, trinken und essen und noch mehr essen – die Wandertage der alten Herren des TSV Niederhofen

Ob sich die alten Herren des TSV Niederhofen ausgerechnet Saarbrücken als Reiseziel auserwählt hätten, wären Sie im Bewusstsein gewesen, dass nicht nur Saarbrücken sondern das gesamte Saarland politisch fest in Frauenhänden ist? Nicht nur, dass das Stadtoberhaupt von Saarbrücken eine Frau ist, auch die Strippen des kleinen Bundeslandes werden von einer Ministerpräsidentin geführt. Ja und selbst der saarländische Nationalheld Oscar Lafontaine scheint dort eine Frau Wagenknecht zu sein.

Sie hätten und so „Zugfahrten“ am 01. Oktober pünktlich um 07.19 Uhr ab Hauptbahnhof Stetten a.H. elf entschlossene und ausgeschlafene AH-Wanderer westwärts. Genossen unterwegs Brezeln, Würste und Sekt verdientermaßen und reichlich, wechselten in Heidelberg die Bahn („*schließlich müssa mir a an unsre Raucher denken, damit denne ihm Nikotinspiegel im Gleichgewicht bleibt*“), passierten Kaiserslautern und hatten schließlich ab Mittag das frankophile Saarbrücken fest in schwäbischer Hand. Gemäß dem saarländischen Motto „*Hauptsach gud gäss!*“ meldete sich unmittelbar nach dem Zimmerbezug im Ibis Hotel der Hunger. Die Diskonto Schenke war das auserkorene Ziel („*Doa laafa mr noa, im Stadtführer henn die Kärry-Würschd dort 4,5 von 5 Punkte!*“). Das Ziel war gut gewählt, „*weil doa sieht mr doch glei, dass die Saarländer burgundisch oaghaucht senn, net bloss dass die saarländische Lyoner mit Broatkartoffla und Spiegeleier eiwandfrei wara, ja selbst die Kärry-Würschd werda uff Porzellan serviert und mit Messer und Gabel gässä!*“ Das ist im Saarland aber auch kein Wunder, denn schließlich gibt es dort bei Villeroy & Boch Porzellan grad genug. Frisch gestärkt stand nun die Kultur im Mittelpunkt. Der belesene Stadtführer - hoch motiviert und bekennender St. Pauli-Fan - gab sein Bestes, vermittelte den Schwaben Sehenswürdigkeiten seiner Heimatstadt auf eindrucksvolle Art und Weise, wurde jedoch schon bald von einem heftigen Regenguss ausgebremst. Der Rest der Stadtführung wurde kurzerhand auf den nächsten Tag verschoben, neun der elf Wanderer suchten Unterschlupf in einer nahegelegenen Kneipe und zwei mit verstruwelte Hoar nutzten die Gelegenheit sich bei Ben, dem Barbierkurzerhand die Haare schneiden zulassen. Es regnete noch immer und außerdem war es Zeit dafür, gemeinsam veranschaulichten sich die AH-ler in der Manhattan-Bar die Bundesliga-Konferenz. Da man allerdings nie vorzeitig genug ans Essen denken kann, hatte Reise-organisator Gerhard, nach überzeugendem Blick in die dortige Speisekarte in der „Kartoffel“ Plätze zum Abendessen reservieren lassen („*Au die henn des saarländische Nationalgericht Dibbelabbes in d'Schbeisekart schdeha, des ess I heit oabend!*“). Zwar hielt später das Abendessen nicht ganz, was das Mittagessen versprach, aber satt wurden alle. Auch alte Härta werden älter und so neigte sich der erste Ausflugstag nach einem letzten Glas Guinness (oder Cola!) im Irish Pub schon bald dem Ende zu.

Saarbrücken begrüßte die Freunde anderntags mit einem blauen Himmel. So marschierten sie nach einem ausgiebigen Frühstück in bester Laune schon bald hinüber über die Saar in Richtung Bahnhof. „*Heit gugg mr uns Saarbrücka amaal bei oiner Stadrundfahrt im Bus oa!*“ Gesagt, getan. Vorbei am, im Umbau befindlichen, Saarbrücker Stadion („*Doa war I amol vor viele Joahre drinna, doa hat d'Vau-äf-Bee oisois gschbielt!*“), der benachbarten Saarländhalle („*Da findet heute Tischtennis-Weltcup statt!*“), dem Rathaus („*Des henn mr geschdern scho gsä!*“), hinüber über die Saar, vorbei an Kirchen, Kirchen, Kirchen

„I glaab die henn in dem Saarbrücka grad soviele Kircha wie Frisöre!“), dem Schloss „Hier können bei Bedarf die Toiletten genutzt werden!“ (Der Bedarf war groß), durchs malerische St. Anna und den Stadtteil Burbach („Die henn ganz früher a amaal in d'zweita Liga kickt!“), eine Runde durch Frankreich, entlang des deutsch-französischen Gartens und schon endete die Stadtrundfahrt in der Innenstadt. Der Himmel hatte sich zugezogen, die Temperaturen sanken rapide und dennoch nutzte die überwiegende Mehrheit der schwäbischen Ausflugsgruppen den verkaufs offenen Sonntag in Saarbrücken bei Kaffee und Eis im Straßencafé. „Männer viel Zeit henn mr allerdings net, weil um fünfe missa mr an d'Ludwigskirche sei, dort treffa mr unsem Stadtführer von gestern!“ „Was schon widr Kircha?“ „Mir gehn doa om halber fünfe scho noa, weil I hann unterwegs uff d' Stadtrundfahrt gesäha doa gibt's direkt neba d'Kirch en Paulaner-Biergarta, denn müssa mr erschd amaal testa!“ Voreilige Befürchtungen des Einen oder Anderen zwecks allzu viel Kultur wurden vom wissenden Udo sogleich in Wohlgefallen aufgelöst. Der Stadtführer war pünktlich, die Biere ausgetrunken, das Gruppenfoto vor dem weißen Altar in der Ludwigskirche perfekt, der Besuch der Kasematten im Saarbrücker Schloss, einer 500 Jahrealten Burganlage, interessant, der Blick vom Schloss aufs darunterliegende Saarbrücken wolkenverhangen und der Wissenstand der Schwaben bezüglich saarländischer Kultur bestenbestückt. „Weil uff alle Fälle wissa mir jetzt, was die Stammtischbrüder in d'Diskonto Schenke net wissa, nämlich, dass es in Saarbrücka tatsächlich Kasematta gibt!“ Das Stiefelbräu auf dem St. Johanner Markt im Herzen der Altstadt war der ideale Ort für einzünftiges und gutes Abendessen. Wohlgenährt pilgerten die Mannen aus Niederhofen, Stetten, Haberschlach und Pfaffenhofen in getrennten Grüppchen durch die lebhaften Gässchen der Altstadt, genehmigten sich ein letztes Bier oder einen Cocktail und waren nach einem erlebnisreichen Tag auch heute zu müde, um die Nacht zum Tag werden zu lassen. Der Schlaf war ausreichend, das Frühstück stärkend und so fanden sich die elf TSV-ler samt Gepäck schon bald wieder auf dem Weg Richtung Bahnhof. Nachdem die Koffer in den Schließfächern verstaut waren, führte der Weg per Bahn zunächst ins benachbarte Völklingen. Das ehemalige Stahlwerk und heutige Weltkulturerbe, die Völklinger Hütte, war das Ziel. Ein ehemaliger Hüttenmitarbeiter vermittelte bei einer eindrucksvollen Führung die harte Arbeit der Stahlarbeiter und verriet, dass zu Hochzeiten der Hütte dort bis zu 17.000 Menschen beschäftigt waren. Eine letzte Stärkung in der Museumskneipe oder im Biergarten und schon ging die Bahnfahrt zurück nach Saarbrücken und schließlich weiter in Richtung Heimat, dieses Mal mit Umstieg auf dem Bahnhof in Kaiserslautern, direkt am Fuße des Betzenbergs. Die Landschaft des durchquerten Pfälzer Waldes war abwechslungsreich, die Mittagsschläfchen von Reiner und Udo wohltuend, die Gespräche von Wolfgang und Michael intensiv, das Binokelspiel von Gerhard S., Horst, Uwe S. und Thomas hart umkämpft, die Reiselektüre von Walle und „no amaal oim, der jetzt koine verstruwvelte Hoar mee ghet hat“ spannend, die Schwarzfahrt einer Nonne folgenlos, wohl auch, weil Gerhard Pf. die Fahrkartenkontrolleurin ablenkte, indem er beständig darauf verwies, dass es sich beim Binokeln nicht um ein Glücksspiel, sondern „um a ganz altes Schwäbisches Kartaspiel“ handelt. Einzig eine abgeschlossene und dadurch unbrauchbare Zugtoilette trübte die Stimmung. Als aber die Blasen einiger schier zu platzen drohten, nahte Rettung in Gestalt von Reiner. Kurz hinter Bammental kramte er einen „Leatherman“ aus der Tasche und brach kurz entschlossen die versperrte Toiletten-tür auf. Wieder einmal neigte sich ein schöner und erlebnisreicher AH-Ausflug dem Ende zu.. Ein ganz großes Dankeschön an Gerhard Pfähler für seine tolle Organisation. „Danke Gerhard, des war en Klasse-Ausflug!“ „Bloß ois muss bemängelt werda!“ Obwohl so Mancher die Ausgaben 1 und 2 von Wolfe's AH-Gsangbüchle im Gepäck hatte, fiel dieses Mal das bereits traditionelle gemeinsame Singen, ganz gleich in welchen Zügen auch immer quer durch die Republik, leider aus. Daran müssen wir fürs nächste Jahr unbedingt wieder arbeiten „Oabedengt!“







SGM Oberes Leintal „Bambini“



Rückblick auf die Spieltage in Cleebronn und Meimsheim

Samstag 08.10.2016 3. Spieltag in Cleebronn

Herbstwetter war angesagt, Sonnenschein, leichter Nieselregen, böiger Wind... das alles konnte aber unsere Bambini-Kicker nicht davon abhalten Fußball zu spielen. Mit 10 Kindern sind wir nach Cleebronn gereist und haben folgende zwei Teams zusammen gestellt.



Team I: Jaspar, Nico T., Noah M., Mathis und Jason
Team II: Noah W., David, Giuliano, Maximilian und Danny

Alle hatten heute wieder sehr viel Spaß und konnten einige Tore bejubeln. Schön war, dass jeder Spieler mindestens ein Tor geschossen hat.



Samstag 15.10.2016 4. Spieltag in Meimsheim

heute war bereits der letzte Spieltag für unsere Bambini-Mannschaft. Unsere Fahrt ging diesmal nach Meimsheim. Wir durften uns gegen Dürrenzimmern, Güglingen/Frauenzimmern, Meimsheim, Brackenheim und Cleebronn messen. Gespielt wurde immer 10 Minuten.

Im Team A war am Start:

Connor, Noah M., Alex, Nico K. und Mathis

Im Team B war mit dabei:

Maximilian, Danny, Dennis, Noah W. und Mo



Vorschau:

Training am Freitag 21. + 28.10 in Niederhofen

Freitag 04.11.2016 findet kein Training statt – Herbstferien !

Ab Freitag 11.11.2016 sind wir in der Halle in Niederhofen 17.30 – 18.30 Uhr !

Freitag 09.12.2016 Nikolausfeier für Bambini und F-Jugend im Sportheim in Niederhofen
hierzu folgt noch zeitnah eine Info.





Heizöl – Diesel

Ihr Lieferant vom Zabergäu

Tel. 07135/974070
www.flraith-brackenheim.de



Zwei Meister, eine Firma: Heizungsbauteam Gerhard Heinz

Der 1970 gegründete Familienbetrieb steht für gebündeltes Wissen rund um energieeffizientes Heizen, handwerklich einwandfreie Arbeit und schnellen Service. Das Unternehmen verbindet die traditionellen Stärken eines inhabergeführten Handwerksbetriebes mit dem Anspruch, stets innovative Technik auf der Höhe der Zeit anzubieten.

„Wir bieten unseren Kunden ausschließlich Produkte von Unternehmen an, von denen wir voll überzeugt sind. Deshalb arbeiten wir mit Firmen zusammen deren komplette Produktpalette einzigartig und technisch führend auf dem Markt ist,“ so der Geschäftsinhaber Carsten Heinz. Energiesparende, zukunftsweisende Haustechnik, die die Umwelt schont und bereits auf mittlere Sicht erheblich Geld spart – das gibt es beim Heizungsbauteam Gerhard Heinz. Überzeugen auch Sie sich von der hohen Kompetenz und Servicequalität des Unternehmens mit Sitz in Zaberfeld.

Wir liefern und bauen ein:

- > Zentralheizungsanlagen
- > Luft-Wasser-Erdreich-Wärmepumpen
- > Gas- u. Öl-Brennwertheizkessel
- > Kachelofenheizeinsätze u. Kaminöfen
- > Zentrale Staubsaugeranlagen
- > Holz-Pellets-Heizkesselanlagen
- > Holz-Vergaserheizkesselanlagen
- > Solar- u. Klein-BHKW-Heizkraft-Anlagen
- > Edelstahl-Schornsteineinsatzrohre
- > Regenwassernutzungsanlagen

- Moderne Haustechnik und ein Service, dem Sie vertrauen können
- Beratung • Planung • Montage • Kundendienst • Meisterbetrieb für Energieberatung

– Seit 35 Jahren Mitglied der Innung und des Fachverbandes S.H.K.
 – Wir liefern ökologisch-umweltorientierte Zukunftstechnik mit Erfahrung



Für Einbauen, Aufstellen, Instandhalten, Instandsetzen von Heizölverbraucheranlagen



Gerhard Heinz

Brückenstr. 16 · 74374 Zaberf.-Michelbach
 Tel. (0 70 46) 9110 10 · Fax 7211

Keine Wärme verschenken!!

Heizkosten senken

WERBEPARTNER TSV BANDENWERBUNG

HOLZBAU SCHEHRER  Schwaigern-Stetten
Tel. 07138 / 6594
Fax 07138 / 67755

 **Benediktiner**
Weissbräu



Walter Autenrieth
Sanitär · Flaschnerei · Meisterbetrieb

Dornweg 1 · Schwaigern-Niederhofen · Tel. 07138 / 67343
walter@sanitaer-autenrieth.de · www.sanitaer-autenrieth.de



Hochzeitszeremonien Happy Moments
www.antjestehting.de Mobil 0172/6536133



- STAHL- UND HALLENBAU
- DACH- UND WANDVERKLEIDUNGEN
- METALL- UND SCHLOSSERARBEITEN
- CARPORT UND ÜBERDACHUNGEN

Lindenstraße 26 74193 Schwaigern Tel.: 07138 / 932670 Mobil: 0170 / 2007039
www.hoffer-ryrych-gmbh.de info@hoffer-ryrych-gmbh.de

Bitburger



Helleräcker 11
74193 Schwaigern
T 07138 - 810 99 80
F 07138 - 810 99 88
info@gruengmbh.de

KFZ Fachbetrieb
HERIBERT DÖRR



Motorinstandsetzung
KFZ Reparaturen
TÜV/AU Eintragungen
Autoglasreparatur
Laser Achsvermessung

Hagwaldstrasse 1 · 74193 Schwaigern Niederhofen
Telefon: 07138 /68175 · mail@doerr-motortechnik.de

NEUER BERG
WALDSCHENKE
SEIT 1948

Essen und Aussicht genießen!
Sie finden uns auf dem Heuchelberg
zwischen Stetten und Brackenheim
T 07138-30 90 888
www.neuer-berg.de



Schwaigern- Niederhofen
Rathausgasse 5
Telefon 07138 / 6553

Party- Service
Bierkrüge
Festgarnituren
Durchlaufkühler

Mit wertvollem
Magnesium- und
Calciumgehalt
Wüteria
SPORT
MIT WENIG KOFFEIN



HEUCHELBERG
WEINGÄRTNER
SCHWAIGERN/WÜRTTEMBERG
TEL. 07138/97020 · WWW.HEUCHELBERG.DE





Gell mir hen heut
koi Toor neiglassal!
Moinsch des
dät a bei unsera
erschta Mannschaft
klappa?
Ha wenn des
bei uns
funktioniert,
klappts a bei dennel



Sollten Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie bitte, dass dieser berechtigt war. Wir sind bemüht, für jeden etwas zu bringen, auch für denjenigen, der immer nach Fehlern sucht.

Impressum:

Herausgeber: TSV Niederhofen

Layout und Anzeigen/Werbung: Gerhard Pfähler, e-mail: g.pfaehler@t-online.de

Texte und Inhalt: U. Moser, A. Bissinger, G. Pfähler

Druck: Offsetdruck Lang, Schwaigern Stetten, Telefon 07138 6597

Besuchen Sie uns auch im Internet immer aktuell unter: www.tsv-niederhofen.de

***Wir möchten uns bei allen Stadionblättle
Inserenten, Bandenwerbungspartnern und
Sponsoren für die freundliche Unterstützung
herzlich bedanken!***

***Wir würden uns freuen, wenn Sie, liebe Leser
unsere Inserenten und Werbepartner bei Ihren
Einkäufen berücksichtigen!***



Beratung ist einfach.



www.ksk-hn.de

Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt.

Sprechen Sie mit uns.

Wenn's um Geld geht
 Kreissparkasse
Heilbronn